



Kooperationsprojekt SENTINELLE

Schädlinge im Raps

24. – 29. März 2016

Die Rapsbestände sind nun landesweit in der Phase der Knospenbildung (BBCH 50 aufwärts). Die Niederschläge vom Osterwochenende haben das Wachstum gefördert. Die für das kommende Wochenende angesagten hohen Temperaturen werden die Entwicklung vorantreiben. Auffällig: innerhalb der Bestände zeigen sich fast durchgängig große Unterschiede in der Entwicklung der Einzelpflanzen. Durch die kühleren Wetterbedingungen am Osterwochenende ist der Zuflug der Schädlinge unterbrochen worden. Lediglich vereinzelte Individuen des **Großen Rapsstängelrüsslers** und des **Gefleckten Kohltriebrüsslers** fanden sich. Die Eiablage beider Arten hat an fast allen Standorten (Ausnahme Ösling) bereits begonnen. Die Knospen sind bisher noch frei vom **Rapsglanzkäfer**. Aber das kann sich bei Erwärmung und vor allem bei höherer Sonneneinstrahlung schnell ändern. Mit den Klopfproben wurde landesweit begonnen.

Tabelle 1: Erfassung der Rapsschädlinge am 29. März 2016. Angegeben ist jeweils die mittlere Anzahl des Schädlings pro Gelbschale, bzw. mittlere Anzahl des Rapsglanzkäfers pro Haupttrieb.

Region	Minette	Mosel	Gutland				Ösling	
Standort Sorte	Oberkorn Fonzzi (H)	Burmerange Dalton (H)	Hobscheid Exception (H)	Everlange Avatar (H)	Bettendorf Dalton (H)	Reisdorf Exception (H)	Flatzbour Exception (H)	Reuler Alabama (H)
Gefleckter Kohltriebrüssler Bekämpfungsrichtwert beträgt 10 Käfer pro Gelbschale in 3Tagen	1	1	1	0	1	1	1	1
Großer Rapsstängelrüssler Bekämpfungsrichtwert beträgt 10 Käfer pro Gelbschale in 3Tagen	0	1	0	1	1	1	0	1
Rapsglanzkäfer Bekämpfungsrichtwert Stadium BBCH 51-53 4-6 Käfer pro Haupttrieb Stadium BBCH 55-59 8-10 Käfer pro Haupttrieb	0	0	0	0	0	0	0	0
Stadium Raps (in BBCH*)	51-52	53-55	52	52	51-52	51-52	50-51	51

* BBCH 50 = Knospen noch von den obersten Blättern umschlossen; BBCH 51 = Hauptinfloreszenz von oben sichtbar; BBCH 52 = Hauptinfloreszenz frei und auf gleicher Höhe wie die obersten Blätter; BBCH 53 = Hauptinfloreszenz überragt die obersten Blätter; BBCH 55 = Einzelblüten der Hauptinfloreszenz deutlich sichtbar.



Potential für den Befall durch den Rapsglanzkäfer ist vorhanden! Die vorhergesagten Wetterbedingungen am kommenden Wochenende (1.-3. April) mit Temperaturen von 19-20°C an der Mosel und bis 18°C im Ösling (insbesondere in Zusammenhang mit 7-10 Stunden Sonnenscheindauer) werden den ersten Starkzuflug des Rapsglanzkäfers bringen. An der Mosel wird bereits am Samstag starker Befall zu erkennen sein, im Ösling eher von Sonntag an, insbesondere wenn die vorhergesagten Windgeschwindigkeiten von 3 Meter pro Sekunde real noch sinken werden. Es ist möglich, dass in einzelnen Schlägen an der Mosel bereits der Bekämpfungsrichtwert erreicht wird. Die Rapsschläge sind nun zwingend mittels Klopfprobe zu überwachen, um den Befall mit dem Rapsglanzkäfer im Feld zu erfassen.

Kurzfassung:

- Raps hat das Stadium der Knospenbildung (BBCH 50) erreicht
- Kühleres Wetter über das Osterwochenende verhinderte den Zuflug
- Eiablage der Stängelrüsslers bis auf das Ösling bereits erfolgt
- Rapsglanzkäfer zugeflogen, aber bisher noch nicht an Knospen zu finden
- Ab dem Wochenende ist mit erstem Starkzuflug des Rapsglanzkäfers zu rechnen.
- Klopfproben sollten ab BBCH 51 bei gutem Wetter durchgeführt werden

KONTAKT: Dr. Michael Eickermann

Luxembourg Institute of Science & Technology (LIST)
Department of Environmental Research & Innovation (ERIN)
41, rue du Brill | L-4422 Belvaux | LUXEMBOURG
michael.eickermann@list.lu